

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	1
2	Menschen mit einer geistigen Beeinträchtigung	9
2.1	Begriffsannäherung und Historie	9
2.2	Epidemiologische Charakteristika	13
2.3	Hilfstrukturen der Eingliederungshilfe	16
2.3.1	Gesetzliche Rahmenbedingungen	16
2.3.2	Gesamtplanverfahren	17
2.3.3	Wohn- und Betreuungsformen	18
3	Teilhabe	25
3.1	Konzeptionelles Verständnis	27
3.2	Abgrenzung zu den Begriffen Integration, Inklusion sowie Partizipation	32
3.3	Teilhabebereiche und -formen	39
3.4	Erfassungsansätze	41
4	Digitalisierung und Mediatisierung in Lebensbereichen	47
4.1	Digitalisierung und Mediatisierung	47
4.1.1	Technische Perspektive	48
4.1.2	Gesellschaftliche Perspektive	49
4.1.3	Erklärungsansätze des gesellschaftlichen Wandels	51
4.2	Gesellschaftliches Lagebild	54
4.3	Digitale Ungleichheit	58
4.3.1	Forschungsfeld und Forschungsstränge	59

4.3.2	Zusammenhänge digitaler, sozialer und gesundheitlicher Ungleichheit	63
4.3.3	Theoretische Erklärungsansätze und Modelle	66
4.4	Medienkompetenzen und digitale Kompetenzen	68
4.4.1	Begriffseinordnung Medienkompetenz	68
4.4.2	Begriffseinordnung digitale Kompetenz	70
4.4.3	Ansätze der digitalen Kompetenzbildung	71
5	Teilhabe von Menschen mit einer geistigen Beeinträchtigung in digitalisierten Lebensbereichen	75
5.1	Digital Disability Divide	75
5.2	Gesetzliche Rahmenbedingungen	77
5.3	Zielgruppenadäquate Vermittlung digitaler Kompetenzen	83
6	Konklusion zum Forschungsdesiderat	87
7	Methodisches Vorgehen	95
7.1	Forschungsdesign	95
7.2	Forschungsethik und Datenschutz	99
7.3	Literaturbasierte Definitions- und Modellentwicklung Digitaler Teilhabe von Menschen mit geistiger Beeinträchtigung	100
7.3.1	Scoping Review	100
7.4	Empirische Definitions- und Modellweiterentwicklung Digitaler Teilhabe von Menschen mit geistiger Beeinträchtigung	114
7.4.1	Reflexionsformat I	114
7.4.2	Fokusgruppe I	126
7.4.3	Reflexionsformat II	136
7.4.4	Iterativer Prüfgruppenprozess für Leichte Sprache	140
7.5	Entwicklung und Prüfung eines Erhebungsinstruments Digitaler Teilhabe von Menschen mit geistiger Beeinträchtigung	145
7.5.1	Fragebogen- und Itementwicklung	145
7.5.2	Fokusgruppe II	149
7.5.3	Reflexionsformat III	154
7.5.4	Quantitative Befragung	159

8	Ergebnisse	179
8.1	Literaturbasierte Definitions- und Modellentwicklung Digitaler Teilhabe von Menschen mit geistiger Beeinträchtigung	179
8.1.1	Deskriptive Beschreibung der Studien	181
8.1.2	Begriffsverständnis Digitaler Teilhabe	187
8.1.3	Erfassungsansätze für Digitale Teilhabe	191
8.1.4	Potenzielle Einflussfaktoren Digitaler Teilhabe	193
8.1.5	Chancen durch Digitale Teilhabe	217
8.1.6	Risiken durch Digitale Teilhabe	224
8.1.7	Schlussfolgerungen Scoping Review	229
8.2	Empirische Definitions- und Modellweiterentwicklung Digitaler Teilhabe von Menschen mit geistiger Beeinträchtigung	232
8.2.1	Reflexionsformat I	233
8.2.2	Fokusgruppe I	250
8.2.3	Reflexionsformat II	281
8.2.4	Iterativer Prüfgruppenprozess für Leichte Sprache	299
8.3	Empirische Entwicklung und Prüfung eines Erhebungsinstruments Digitaler Teilhabe von Menschen mit geistiger Beeinträchtigung	309
8.3.1	Fokusgruppe II	309
8.3.2	Reflexionsformat III	325
8.3.3	Quantitative Befragungen	331
9	Diskussion	395
9.1	Methodische Diskussion	395
9.1.1	Scoping Review	400
9.1.2	Reflexionsformate	406
9.1.3	Iterativer Prüfgruppenprozess Leichte Sprache	416
9.1.4	Fokusgruppen	420
9.1.5	Quantitative Befragung	426
9.2	Inhaltliche Diskussion	444
9.2.1	Definitionen Digitaler Teilhabe von MgB in der Eingliederungshilfe	444
9.2.2	Modell Digitaler Teilhabe von MgB in der Eingliederungshilfe	451
9.2.3	Erhebungsinstrument EIDT3 und Kurzskala RDT	472

10 Handlungsempfehlungen	479
10.1 Forschung	479
10.1.1 Fortführung der Definitions- und Modellforschung	479
10.1.2 Fortführung der Forschung zum Erhebungsinstrument Digitaler Teilhabe	481
10.1.3 Durchführung weiterer Forschung zu Digitaler Teilhabe	482
10.2 Praxis	487
10.2.1 Verankerung von Digitaler Teilhabe in Strukturen der Eingliederungshilfe	487
10.2.2 Schaffung einer offenen Veränderungs- und Lernkultur	489
10.2.3 Entwicklung wirksamer Interventionen zur Förderung digitaler Kompetenzen	490
10.3 Politik	491
10.3.1 Themensensibilisierung in der Gesetzgebung, im Gesamtplanverfahren und in der ergänzenden unabhängigen Teilhabeberatung	492
10.3.2 Stärkung von Refinanzierungsmöglichkeiten von Teilhabeleistungen	493
10.3.3 Stärkung themenbezogener Forschungsförderung	494
10.3.4 Regulation technischer, rechtlicher und ethischer Rahmenbedingungen	494
10.3.5 Stärkung des Themas Digitale Teilhabe im Aus-, Fort- und Weiterbildungscurriculum	495
Literaturverzeichnis	499